

DAS MAGAZIN

2 | 2025

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
GLÜCK AUF

**14.9.
2025**
Wir sind dabei!

Tag des offenen Denkmals®

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

WIR SIND GUT AUFGESTELLT Jahresabschluss	3
VERTRETERWAHL 2025 Jede Stimme zählt	4
70 JAHRE „GLÜCK AUF“ Bilder + Geschichten gesucht	5
SOMMERFEST 2025 Impressionen	6
SANIERUNG Denkmaltag – wir sind dabei	8
BAUGESCHEHEN Das WeidenCarré wächst	10
GRÜNPFLANZEN Gut fürs Raumklima	12
ABFALLTRENnung Eine saubere Sache	14
DIE JUNGEN „GLÜCKSSEITEN“ Miträtseln, basteln, Spaß haben	16
SPONSORING Marienbrücke entsteht	18
TREFF SIEBEN Programm „Treff Sieben“	19
KONTAKT IM NOTFALL Hier geht es um Ihre Sicherheit!	19

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder, sehr geehrte Mieter, Freunde und Partner,

Jahr für Jahr investiert unsere Genossenschaft beträchtliche Summen in die Werterhaltung und Aufwertung ihres Wohnungs- und Gebäudebestandes. Rund 10 Millionen Euro fließen jährlich in Bauleistungen – mit dem Ziel, die Wohnstandorte der „Glück Auf“ attraktiv und zeitgemäß zu gestalten. Dafür bedarf es neben hohen Ausgaben auch verlässlicher und leistungsstarker Partner.

Stabile und vielfältige Geschäftsbeziehungen zu zahlreichen örtlichen und regionalen Handwerks- und Baubetrieben, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Dienstleistern sind heute wichtiger denn je. Sie sind die Voraussetzung dafür, unsere Bauvorhaben wie geplant umzusetzen und Instandsetzungen zeitnah durchführen zu können. Es ist unser Anspruch, bei Schadensmeldungen eine möglichst zeitnahe Reparatur sicherstellen zu können.

Für die gute Zusammenarbeit – ob auf den großen Baustellen oder bei Kleinstreparaturen – haben wir bei unseren Partnern vor wenigen Wochen herzlich „Danke“ gesagt. Am Vortag unseres Sommerfestes luden wir zu einer Grillparty ein, nicht nur die Firmenchefs, sondern ausdrücklich auch alle Mitarbeiter, die für uns arbeiten und regelmäßig in unseren Beständen unterwegs sind. Die Resonanz auf unsere Einladung war sehr positiv, schließlich war es auch eine Gelegenheit, für zahlreiche Gespräche zwischen den Mitarbeitern der Firmen. Mit dabei war auch ein Vertreter des neu gegründeten Tierparkfördervereins, der in diesem Jahr den Tombolaerlös unseres Sommerfestes erhält. Unsere Idee: Kontakte zwischen dem Verein und den beteiligten Firmen zu knüpfen. Denn neben finanzieller Unterstützung sind auch Sachleistungen gefragt und genau hier können unsere Handwerksfirmen einen wertvollen Beitrag leisten.

Am 14. September wird Gera zur Denkmahlauptstadt Deutschlands. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, denn dieser Tag soll für alle Gerschen und ihre Gäste zu einem besonderen Erlebnis werden. Die „Glück Auf“ hat zahlreiche Wohnhäuser, die den Status eines Einzeldenkmals besitzen. Eines davon, die Straße des Bergmanns 56/58, wird derzeit saniert. Wie ein Denkmal verändert werden darf und wie sich dort künftig wohnen lässt, das zeigen wir Ihnen gern. Besuchen Sie uns am 14. September, Sie sind herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Uwe Klinger
Uwe Klinger
Vorstandsvorsitzender

Mathias Lack
Mathias Lack
Mitglied des Vorstandes



Die „Glück Auf“-Vorstände Uwe Klinger (links) und Mathias Lack (rechts) in der Karl-Marx-Allee 16 und 18: Hier werden Abwasseranschlüsse, die Entwässerung, Kellerzugänge und der Wohnweg erneuert.

Wir sind gut aufgestellt

Zu ihrer letzten Vertreterversammlung vor der Wahl trafen sich am 26. Juni 2025 die Mitglieder des satzungsgemäß höchsten Gremiums einer Genossenschaft. Auf der Tagesordnung standen die Beratungen und anschließenden Beschlussfassungen zum Jahresabschluss 2024 sowie zur Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr.

Im Mai waren der Jahresabschluss und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung – wie in jedem Jahr – geprüft worden. Der Aufsichtsratsvorsitzende Bernd Liebold trug den Vertretern den Bericht des Aufsichtsrates vor. Die Vorstände Uwe Klinger und Mathias Lack berichteten über die Ergebnisse des vergangenen Jahres.



Die Beschlüsse zum Jahresabschluss 2024 und zur Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand fassten die Mitglieder der Vertreterversammlung einstimmig

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 9.00–18.00 Uhr
Donnerstag 9.00–16.00 Uhr

Selbstverständlich können Sie auch einen individuellen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren!

Aktuelles aus der Genossenschaft – Besuchen Sie uns!



... oder abonnieren Sie unseren Newsletter unter: www.glueckaufgera.de



IMPRESSUM

Herausgeber:
WBG „Glück Auf“ Gera eG
07545 Gera, Berliner Straße 5
Telefon: 0365 83330-0
www.glueckaufgera.de

Fotos:
WBG „Glück Auf“ Gera eG;
Adobe Stock: HO, pikselstock, Studio Romantic

10 Fakten zum Jahresabschluss 2024

- 1 Zum 31.12.2024 gehörten der „Glück Auf“ insgesamt 4.273 Mitglieder an (Vorjahr 4.272).
- 2 Die Genossenschaft verfügte Ende 2024 über 3.711 Wohnungen, 38 Gewerbeeinheiten, 183 Garagen und 1.306 Stellplätze.
- 3 Das eingezahlte Geschäftsguthaben aller Mitglieder belief sich am Ende des vergangenen Jahres auf 25,9 Mio. Euro.
- 4 Für Baumaßnahmen hat die „Glück Auf“ 2024 insgesamt 9,3 Mio. Euro ausgegeben.
- 5 Bestehende Bankdarlehen wurden im vergangenen Jahr in einer Höhe von 5,1 Mio. Euro planmäßig getilgt. Darüber hinaus erfolgten Sondertilgungen in Höhe von 2,1 Mio. Euro.
- 6 Die Eigenkapitalquote der Genossenschaft erhöhte sich 2024 auf 47,6 Prozent (Vorjahr 45,5 Prozent)
- 7 Das Anlagevolumen von Inhaberschuldverschreibungen lag zum 31.12.2024 bei 4,7 Mio. Euro. Am häufigsten gewählt wurde die 3-jährige IHS-Laufzeit mit einem Volumen von 3,6 Mio. Euro.
- 8 Als Voraussetzung für deren Wiedervermietung wurden 157 Wohnungen saniert.
- 9 Das Geschäftsjahr 2024 schließt die „Glück Auf“ mit einem Jahresüberschuss von 166.439,30 Euro ab.
- 10 Die Bilanzsumme der Genossenschaft betrug zum 31.12.2024 147,6 Mio. Euro.

Machen Sie mit!

Jede Stimme zählt



Im September dieses Jahres findet die Wahl zur neuen Vertreterversammlung der WBG „Glück Auf“ Gera eG statt. Sie ist laut Genossenschaftsgesetz das höchste Gremium der Genossenschaft.

Die gewählten Vertreter repräsentieren alle Mitglieder bei wichtigen Entscheidungen. Die Amtszeit beträgt fünf Jahre – die kommende Wahlperiode reicht somit bis ins Jahr 2030. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Genossenschaft.

Wahlvorstand bereitet die Wahl vor

Auf der letzten Vertreterversammlung der nun zu Ende gegangenen Amtszeit wählen die Mitgliedervertreter die Mitglieder des Wahlvorstandes gemäß der Wahlordnung der „Glück Auf“. Ihm obliegt die Vorbereitung und Durchführung der Wahl. Diese findet in Form einer Briefwahl statt.

Hohe Wahlbeteiligung als Zeichen der Verbundenheit

Aufsichtsrat, Vorstand und Wahlvorstand wünschen sich eine möglichst hohe Wahlbeteiligung. Sie zeigt das Interesse der Mitglieder an ihrer Genossenschaft und steht für Identifikation, Verbundenheit und Vertrauen in die Arbeit der Gremien. Die Teilnahme ist unkompliziert und ein starkes Zeichen der Mitbestimmung.

Informationen und Hinweise zur Wahl

Zeitraum der Briefwahl: 3. bis 24. September 2025

Wahlbezirke: Die Wahl findet in sechs Wahlbezirken statt. In jedem Bezirk kandidieren Personen, die dort auch wohnen. Im Wahlbezirk 1 sind alle Mitglieder zusammengefasst, die nicht in einer Wohnung der „Glück Auf“ wohnen.

Wahlberechtigung: Wahlberechtigt sind alle Personen, die zum Zeitpunkt der Bekanntmachung der Wahl Mitglied der Genossenschaft sind.

Bekanntmachung: Die offizielle Bekanntmachung der Wahl erfolgt auf der Homepage der Genossenschaft.

Briefwahlunterlagen: Alle wahlberechtigten Mitglieder erhalten die Briefwahlunterlagen automatisch und ohne Antrag.

Abgabe der Wahlunterlagen: Die Rückgabe kann bequem über die Hauswartbriefkästen, den Briefkasten der Geschäftsstelle oder per Post erfolgen.

Wahlergebnis: Das Wahlergebnis wird vom 20. Oktober bis zum 3. November 2025 in der Geschäftsstelle öffentlich ausgelegt.

Vorstellung der Gewählten: Alle gewählten Mitglieder der Vertreterversammlung werden in der Ausgabe 3/2025 unseres Magazins namentlich vorgestellt.



Der Wahlvorstand von links nach rechts:
Hans-Jürgen Börsch, Mathias Lack,
Dominique Nagler, Franziska Werner und
Henry Neumann

Vertreterwahl 2025:

Nutzen Sie die **Service-Briefkästen** in unseren Wohngebieten



Am Sommerbad 30
Hauseingangsbereich

Fröbelstraße 3b
Hauseingang

A.-S.-Makarenko-Straße 12
neben Containerplatz

Gagarinstraße/Ecke Herderstraße 20
Tor/Durchgang

Otto-Rothe-Straße
Containereinhäuserung

Berliner Straße 150–156
Containereinhäuserung

Heinrich-Zille-Straße 13
Containereinhäuserung

Pskower Straße 14–18
Containereinhäuserung

Bieblacher Straße
Containereinhäuserung

Jenaer Straße 6–8
Containereinhäuserung

Prof.-Simmel-Straße 41
Hauseingangsbereich

Birkenstraße 44
Hauseingang

Karl-Matthes-Straße 83
Containereinhäuserung

Reichsstraße 2 g-i
Fahrradhaus

De-Smit-Straße 44
Containereinhäuserung

Karl-Wetzel-Straße
Containerplatz

Robert-Blum-Straße 5
Hauseingangsbereich

Dr.-Th.-Neubauert-Straße 35
neben Containerplatz

Kiefernstraße 35
Containereinhäuserung

Rudolstädter Straße
Containereinhäuserung

Eiselstraße 116–122
Containereinhäuserung

Kurt-Keicher-Straße 28
neben Containerplatz

Schleizer Straße 10
Hauseingangsbereich

Erich-Weinert-Straße 17–19
neben Containerplatz

Levenstraße
Containereinhäuserung

Straße des Bergmanns 68 a
Garage Hauswarte

Fritz-Reuter-Straße 38
Hauseingangsbereich

Mittelstraße
Containereinhäuserung

Uhlstraße 12
Durchgang

1956–2026: 70 Jahre „Glück Auf“ Bilder und Geschichten gesucht

Es ist bald soweit: 2026 feiern wir den 70. Jahrestag unserer Genossenschaft. Zu diesem besonderen Anlass möchten wir gemeinsam mit Ihnen auf eine Reise in die Vergangenheit gehen und Ihre Erinnerungen teilen – sei es in Form von Fotos oder Geschichten.

Haben Sie Bilder von Ihrem Einzug, nachbarschaftlichen Aktivitäten oder Sanierungen in den letzten Jahrzehnten? Vielleicht ein Foto Ihres Hauses, wie es früher aussah? Dann freuen wir uns, wenn Sie diese Erinnerungen mit uns teilen!

Ihre Einsendungen können Sie wie folgt einreichen:

1. Per Post: WBG „Glück Auf“ Gera eG
Berliner Straße 5
07545 Gera
2. Per E-Mail: pr@glueckaufgera.de
3. Persönlich in der Geschäftsstelle

Wichtig: Alle uns im Original eingereichten Dokumente bekommen Sie selbstverständlich zurück.

70 JAHRE 1956 | 2026
GLÜCK AUF



Sommer Fest 2025

Danke,
es war ein
schöner
Tag!

Sommer, Sonne, Stimmung

Am 21. Juni wurde der Garten unserer Geschäftsstelle zur bunten Festwiese: Bei strahlendem Wetter feierten Mitglieder, Nachbarn und Freunde gemeinsam das Sommerfest der „Glück Auf“ Gera eG.

Musik für jeden Geschmack

Den musikalischen Auftakt machten die Thüringer Kreuzbuben mit traditioneller Blasmusik. Später sorgten The Blackbirds mit ihrem mitreißenden Rockabilly-Sound für echte Sommerlaune – es durfte mitge- wippt, getanzt und geschunkelt werden.

Lachen, Staunen, Mitmachen

Auch Markus Stocker begeisterte das Publikum – als Comedian, Zauberer und Bauchredner brachte er Groß und Klein gleichermaßen zum Staunen und Lachen. Für die Kinder gab es zudem kreative Mitmachangebote: Beim Malen und Basteln entstanden bunte Kunstwerke, und ab 13 Uhr war der Streichelzoo des Tierparks Gera zu Gast – ein echtes Highlight für die kleinen Besucher.

Feiern und Gutes tun

Neben Unterhaltung und guter Laune stand auch der gute Zweck im Mittelpunkt: Die Erlöse aus Tombola, Glücksrad und Kuchenverkauf kamen in diesem Jahr dem Förderverein Tierpark Gera e. V. zugute. Dank der großzügigen Unterstützung unserer Gäste und der gestifteten Preise von Partnerfirmen der Genossenschaft konnte eine stolze Summe von 1.775 € an den Verein übergeben werden.

Dankeschön an unsere Partner

Bereits am Freitag vor dem Sommerfest luden wir unsere Partnerfirmen zu einem kleinen Grillfest ein – als Dankeschön für die gute und verlässliche Zusammenarbeit. In entspannter Atmosphäre wurde gegrillt, geplaudert und gemeinsam der Start ins Wochenende gefeiert.

Wir sagen Danke!

ABW Planungs GmbH
Andreas Görmer
Baugeschäft Ralf Kirst
BKL Gebäudetechnik GmbH
BKL Haustechnik GmbH
Dietz Umzüge GmbH
Elektro Hauffe GmbH
Elektro Schneider
Elektro Schumann
Elektrofachbetrieb Volker Tschischka
eww Architekten & Ingenieure
Fliesen & Stein Torsten Dübler
Fröhlich Servicetechnik
„Glück Auf“ Pflegeservice GmbH
„Glück Auf“ Wohnservice GmbH
GeTroBau Neumaier GmbH
Ingenieurbüro Ludwig
Ingenieurbüro Rödel
JST Clean up GmbH
KNOOP Bau GmbH
Malerfachbetrieb Stephan
Malermeister Frank Minarsch
Markus Meisner, Rechtsanwalt
Martin Riedel Heizung und Sanitär
Metallbau Hammer GmbH
Metallbau Schweyer
PEGA Planungsbüro
Schornsteinfegermeister Swen Bergner
Seiß & Leitner GmbH
Matthias Hebisch – Service rund ums Haus
THÜSA Brandschutz GmbH
Vodafone Deutschland GmbH
Vollrath Trockenbau
WGS Bauelemente GmbH
ZIBA-Bau GmbH





Zwei weitere Bauabschnitte folgen

Nach Abschluss des ersten Bauabschnitts mit insgesamt 13 Wohnungen sollen auch die benachbarten Eingänge modernisiert werden. Diese Arbeiten werden nicht ganz so umfangreich sein: Die Grundrisse bleiben unverändert, der Fokus liegt auf der Fassadensanierung. Die Arbeiten im Inneren können größtenteils im bewohnten Zustand erfolgen.

Der Hofbereich wird neu gestaltet

Auch der große Innenhof zwischen der Straße des Bergmanns und der Laasener Straße wird komplett überarbeitet. Dabei soll der ursprüngliche Charakter des Areals erhalten bleiben, gleichzeitig wird das Wohnumfeld aufgewertet. In Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde wird der bisherige Wohnweg verlegt. Dadurch entstehen neue Grünflächen direkt an den Häusern. Auch das Parken soll künftig klarer geregelt und geordneter möglich sein.

Tag des offenen Denkmals®

14.9.
2025
Wir sind dabei!

... wir machen mit!

Am 14. September 2025 wird Gera zur Denkmalschutzhauptstadt Deutschlands. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz hat unsere Stadt ausgewählt, um den bundesweiten Tag des offenen Denkmals® feierlich zu eröffnen.

Die Vorbereitungen laufen in Gera schon seit Monaten. Zahlreiche Denkmäler öffnen an diesem Tag ihre Türen – auch die „Glück Auf“ ist dabei. In der **Straße des Bergmanns 56/58** geben wir einen Einblick in unser aktuelles Sanierungsprojekt.

„Was unseren Beitrag besonders macht“, sagt Vorstandsvorsitzender Uwe Klinger, „ist, dass wir kein fertiges Haus zeigen, sondern den Bauzustand zu Beginn der Arbeiten. Auf Plänen stellen wir zudem die künftigen Wohnungsgrundrisse sowie die geplante Neugestaltung des Wohnumfelds vor.“

www.tag-des-offenen-denkmals.de



Straße des Bergmanns 56/58 | 14.09.2025 | 11 – 17 Uhr

Kultur bewahren, Geschichte erleben Sanierungsauftritt in der Straße des Bergmanns

Als traditionsreiche Wohnungsbaugenossenschaft ist es der „Glück Auf“ ein besonderes Anliegen, historisch wertvolle Bausubstanz zu erhalten.

An vier Standorten hat die Genossenschaft Häuser in ihrem Bestand, die unter Denkmalschutz stehen – jedes von ihnen erzählt eine eigene Geschichte und trägt zur Vielfalt und Identität Geras bei. Diese Gebäude zu erhalten und zugleich behutsam weiterzuentwickeln, ist eine Aufgabe mit Verantwortung, um auch künftigen Generationen ein modernes Wohnen in historischen Mauern zu ermöglichen. Die „Glück Auf“ begann in den Jahren 2019 bis 2023 mit der Sanierung ihrer denkmalgeschützten Wohnhäuser in der Straße Am Sommerbad.

In der Straße des Bergmanns geht es weiter

Nach einem Jahr intensiver Bauvorbereitung und zahlreichen Abstimmungen mit Architekten, Fachplanern und der Baugenehmigungsbehörde hat vor wenigen Wochen der Umbau des Hauses Straße des Bergmanns 56/58 begonnen.

Die Wohnungen in den beiden Hauseingängen wurden bereits vor einiger Zeit leergezogen. Dadurch kann im Inneren nun umfassend gearbeitet werden. Neue Grundrisse sorgen für eine zeitgemäße Raumaufteilung – vor allem Bäder und Küchen werden deutlich größer und funktionaler. Auch die Balkone werden erneuert. Dabei orientieren wir uns am historischen Vorbild, ohne das äußere Erscheinungsbild wesentlich zu verändern. Die hofseitige Fassade bleibt in ihrer Wirkung weitgehend erhalten.

Bestand 2024



Planung



1. Bauabschnitt
Straße des Bergmanns 56 + 58

2. Bauabschnitt
Straße des Bergmanns 60

3. Bauabschnitt
Laasener Straße 107 + 109

Unser Ziel ist es, das bauliche Erbe der Genossenschaft zu bewahren und zugleich zukunftsfähig zu machen. Wohnen mit Geschichte – angepasst an heutige Ansprüche.

Wie das konkret aussieht, können Sie selbst erleben.

Scannen
+ mehr erfahren





Impressionen vom Baustellenfest



Das WeidenCarré wächst

Während andernorts Bauzeiten überschritten und Fertigstellungstermine nicht eingehalten werden, baut die „Glück Auf“ schneller als geplant. Neben einer guten Organisation der Bauabläufe hat vor allem der milde Winter dazu beigetragen, dass die ZIBA-Bau GmbH aus Greiz den Rohbau des dritten Hauses im WeidenCarré vorzeitig fertigstellen konnte.

Bereits Ende Mai konnte mit dem Einbau der 3-fach verglasten Fenster begonnen werden. Parallel dazu liefen die Dachdeckerarbeiten an, und Anfang Juni startete der Innenausbau. Aktuell sind Elektriker und Trockenbauer im Einsatz. Insgesamt werden bis zur Fertigstellung Handwerks- und Baufirmen aus 16 verschiedenen Gewerken dafür sorgen, dass im zweiten Quartal des kommenden Jahres Einzug gefeiert werden kann.

Barrierefreiheit in allen Wohnungen

Das bereits in den ersten beiden Häusern umgesetzte Konzept der vollständigen Bar-

rierefreiheit wird auch in Haus 3 und später im vierten Neubau fortgeführt. Alle Wohnungen sind großzügig geschnitten, die Bäder verfügen über Tageslicht, ebenerdige Duschen und Badewannen. Dank großer Balkone und Dachterrassen kann sich das Leben im Sommer nach draußen verlagern.

Die „Glück Auf“ ist mit der Nachfrage nach den attraktiven 3- und 4-Raum-Wohnungen derzeit sehr zufrieden. Im Erdgeschoss wird künftig eine Allgemeinanzpraxis mit zwei Hausärzten eröffnet.

Freiflächen werden parkähnlich gestaltet

Viel Aufmerksamkeit widmet die Genossenschaft nicht nur der Wohnqualität in den Gebäuden, sondern auch der Gestaltung des unmittelbaren Umfelds. Schließlich tragen schön angelegte Außenanlagen wesentlich zur Attraktivität eines Wohnstandortes bei.

So entstehen lauschige Plätze zum Verweilen für alle Bewohner des WeidenCarrés. Zahlreiche Anpflanzungen und Bäume sorgen für viel Grün im Inneren des kleinen Wohnensembles. Bereits im Juli beginnen die Arbeiten an den Außenanlagen und Stellflächen rund um das derzeit im Innenausbau befindliche Gebäude.

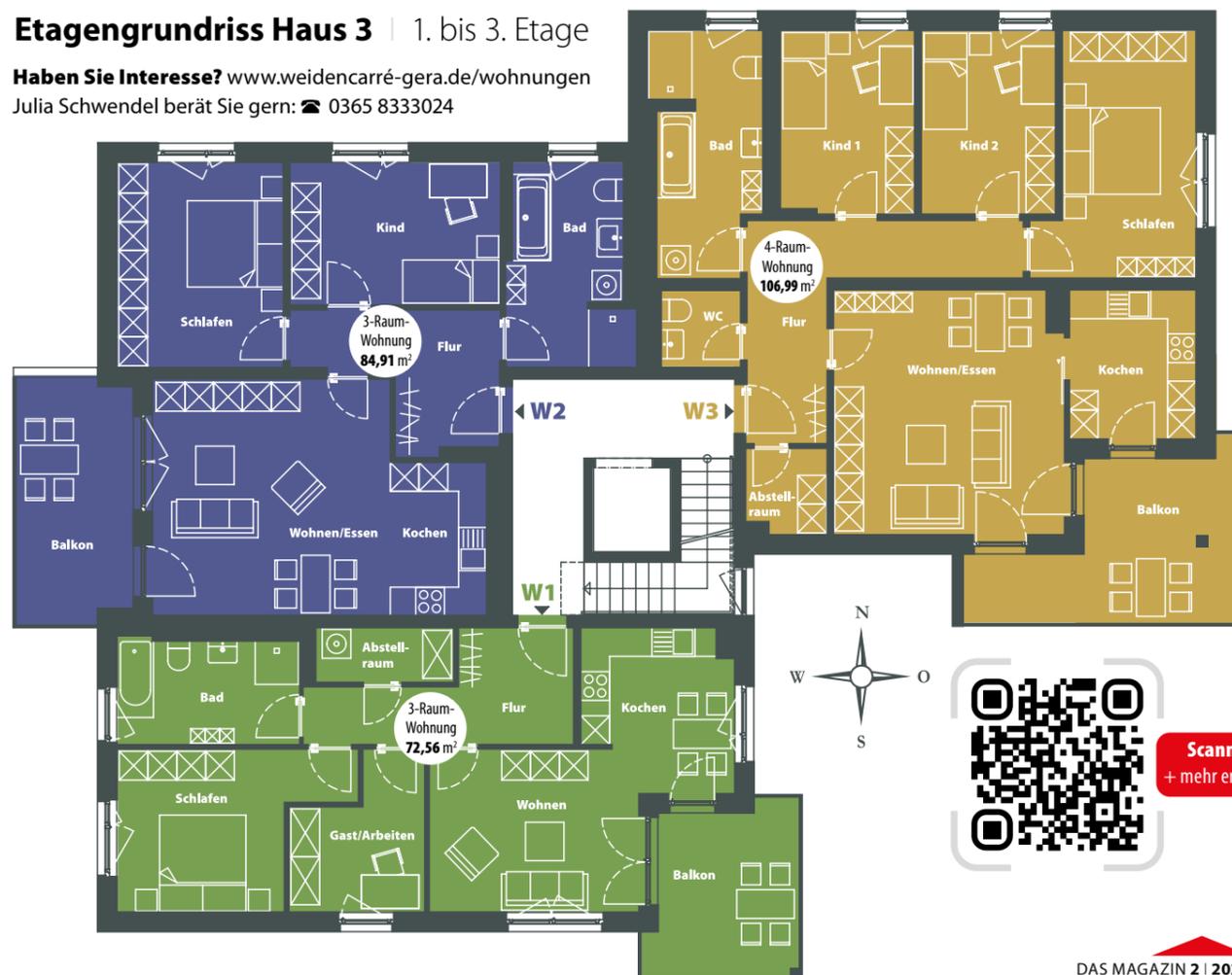
Wir haben „Danke“ gesagt

Hinter jedem erfolgreichen Bauprojekt stehen viele helfende Hände, starke Partner und verlässliche Unternehmen. Für ihren Einsatz, ihre Kompetenz und die gute Zusammenarbeit hat die „Glück Auf“ am 12. Juni mit einem Baustellenfest allen Beteiligten auf der Baustelle gedankt.

Viele Firmen sind bereits seit dem Bau des ersten Hauses dabei. Die Zusammenarbeit mit vertrauten, regionalen Partnern zahlt sich aus – kurze Wege für Bauarbeiter und Handwerker inklusive. Vorteile, die sich auch beim vierten Haus wieder bemerkbar machen werden.

Etagengrundriss Haus 3 | 1. bis 3. Etage

Haben Sie Interesse? www.weidencarré-gera.de/wohnungen
Julia Schwendel berät Sie gern: ☎ 0365 8333024



Scannen + mehr erfahren

Grünpflanzen Gut fürs Raumklima



Grünpflanzen sind nicht nur dekorativ, sondern tragen wesentlich zu einem gesunden Wohnklima bei. Sie verbessern die Luftqualität und können sogar Schadstoffe aus der Raumluft filtern. Zudem haben sie eine beruhigende Wirkung und steigern das Wohlbefinden. Doch welche Pflanzen eignen sich besonders gut für Wohnräume, und wie pflegt man sie richtig?

Pflanzen für ein gutes Raumklima

Pflanzen produzieren Sauerstoff und können Schadstoffe wie Formaldehyd oder Benzol aus der Luft filtern. Besonders in geschlossenen Räumen, in denen wenig Luftaustausch stattfindet, können sie so zu einer besseren Luftqualität beitragen. Studien zeigen, dass Pflanzen außerdem Stress reduzieren und die Konzentrationsfähigkeit steigern können.

Die besten Pflanzen für ein gesundes Raumklima

🌿 **Einsteigerfreundlich:** Die Efeutute (Epipremnum aureum) ist besonders pflegeleicht und reinigt die Luft effektiv. Sie kommt mit wenig Licht aus und benötigt nur gelegentliches Gießen. Ihre Ranken können dekorativ wachsen und verleihen Räumen eine gemütliche Atmosphäre.

🌿 **Schadstofffilter:** Der Bogenhanf (Sansevieria) ist bekannt für seine luftreinigenden Eigenschaften und produziert auch nachts Sauerstoff, was ihn perfekt für Schlafzimmer macht. Er ist äußerst robust und benötigt nur selten Wasser.

🌿 **Beruhigende Wirkung:** Lavendel duftet angenehm und kann eine entspannende Atmosphäre schaffen. Besonders in Schlaf- oder Ruheräumen sorgt er für ein angenehmes Ambiente.

🌿 **Klassiker:** Die Monstera (Monstera deliciosa) ist nicht nur optisch ein Hingucker, sondern verbessert durch ihre großen Blätter das Raumklima. Sie wächst relativ schnell und kann mit der richtigen Pflege beachtliche Größen erreichen.

🌿 **Luftverbesserer mit besonderem Charme:** Der Drachenbaum (Dracaena) ist ein beliebter Raumbaum, der Schadstoffe absorbiert und besonders gut in hellen Wohnräumen gedeiht.

🌿 **Kompakter Helfer:** Das Einblatt (Spathiphyllum) gilt als hervorragender Luftreiniger und ist mit seinen eleganten weißen Blüten auch optisch ansprechend.

Tipps zur richtigen Pflanzenpflege

Damit die Pflanzen ihr volles Potenzial entfalten können, ist die richtige Pflege entscheidend:

🌿 **Licht:** Nicht jede Pflanze braucht viel Licht. Schattenverträgliche Arten wie der Bogenhanf oder das Einblatt gedeihen auch in dunkleren Ecken, während die Monstera oder der Drachenbaum einen hellen Standort bevorzugen.

🌿 **Wasser:** Zu viel Wasser kann schaden. Staunässe vermeiden und erst gießen, wenn die obere Erdschicht trocken ist. Manche Pflanzen, wie der Bogenhanf oder die Monstera, kommen sogar mit längeren Trockenperioden gut zurecht.

🌿 **Düngen:** Im Frühling und Sommer alle zwei bis vier Wochen düngen, um das Wachstum zu unterstützen. Im Winter genügt es, nur gelegentlich zu düngen.

🌿 **Reinigung:** Blätter regelmäßig mit einem feuchten Tuch abwischen, um Staub zu entfernen und die Fotosynthese zu erleichtern. Größere Pflanzen können gelegentlich mit lauwarmem Wasser abgesprüht werden.

🌿 **Umtopfen:** Alle ein bis zwei Jahre sollten Pflanzen in größere Töpfe mit frischer Erde gesetzt werden, damit ihre Wurzeln sich optimal entwickeln können.

🌿 **Schädlinge vermeiden:** Gelegentlich sollte man Pflanzen auf Schädlinge wie Blattläuse oder Spinnmilben kontrollieren. Bei Befall helfen oft Hausmittel wie Seifenlauge oder spezielle Pflanzenpflegeprodukte.

Wer mit pflegeleichten Pflanzen beginnt, wird schnell Freude daran finden, sein Zuhause in eine grüne Wohlfühloase zu verwandeln.



Efeutute
Epipremnum aureum



Lavendel
Lavandula



Drachenbaum
Dracaena



Monstera
Monstera deliciosa



Bogenhanf
Sansevieria



Einblatt
Spathiphyllum



Saubere Sache: Richtige Abfalltrennung in unseren „Glück Auf“-Wohngebieten

Abfalltrennung – gemeinsam klappt's besser

Abfälle richtig trennen spart bares Geld. Auch in unseren „Glück Auf“-Wohngebieten mit vielen Mietparteien ist Abfall ein wichtiges Thema. Wer Abfälle ordentlich trennt, hilft dabei, die Nebenkosten im Griff zu behalten – denn falsch befüllte Tonnen führen oft zu Zusatzkosten. Und die Entsorgung ist in den letzten Jahren ohnehin teurer geworden.

Gut für die Umwelt und für alle im Haus

Richtige Abfalltrennung schützt nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt: Wertstoffe können recycelt werden, weniger landet in der Müllverbrennung – das spart Rohstoffe und Energie. Deshalb setzen wir weiterhin auf Abfallvermeidung, Trennung und Wiederverwertung – für alle Bewohnerinnen und Bewohner und für unsere Zukunft.

Sauberkeit beginnt vor der Haustür

Mit ein bisschen Aufmerksamkeit kann jede und jeder dazu beitragen, dass es an den Containerstellplätzen sauber bleibt. Das sorgt für ein gutes Miteinander – und ein angenehmes Zuhause für alle.

Fragen oder Ideen?

Sprechen Sie einfach Ihre Hausverwalterin an. Wir unterstützen Sie gern!

AWV Ostthüringen:

Kennen Sie schon die neue Abfall-App?

Mit der neuen Abfall-App des AWV Ostthüringen verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr – und erhalten gleichzeitig praktische Zusatzfunktionen rund ums Thema Abfall und Nachhaltigkeit. Die App ist kostenlos erhältlich im Google Play Store und Apple App Store unter dem Namen „AWV Ostthüringen“.

Nach dem Download wählen Sie einfach Ihren Wohnort und Ihre Straße aus – schon stellt die App Ihren persönlichen Abfallkalender zusammen. Auch unsere Mitglieder können die App problemlos für ihre Anschrift innerhalb der Wohnanlagen nutzen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Automatische Erinnerung an Abfuhrtermine**
- **Übersichten über Recyclinghöfe und Sammelstellen:** Hier finden Sie eine Auflistung über Glascontainer, Recyclinghöfe und Annahmestellen für Schadstoffe – inklusive Öffnungszeiten.

• **Feiertagsregelungen und aktuelle Hinweise:** Verschiebungen durch Feiertage sind bereits in den Abfuhrterminen eingepflegt, witterungsbedingte Ausfälle oder wichtige Informationen werden über die App mitgeteilt.

Neu und besonders praktisch „Markt Verschenken & Verkaufen“

Sie haben Möbel, Haushaltsgegenstände oder Spielzeug, das Sie nicht mehr benötigen? Über den integrierten digitalen Marktplatz der App können Dinge kostenlos verschenkt oder günstig weiterverkauft werden – nachhaltig und lokal. So findet vieles, was noch gut erhalten ist, neue Besitzerinnen und Besitzer aus der Region.

Illegale Müllablagerungen melden

Mit der Funktion „Ablagerungen melden“ können Nutzerinnen und Nutzer ganz einfach Fotos und Standorte von illegalen Ablagerungen an den AWV übermitteln. Ein wichtiger Beitrag für ein sauberes Umfeld – schnell und direkt.



AWV-App aufs Handy

1. Scannen Sie den QR-Code oder öffnen Sie den App Store (Apple) oder den Google Play Store (Android).
2. Suchen Sie nach „AWV Ostthüringen“.
3. App kostenlos herunterladen und installieren.
4. In Abfuhrterminen Wohnort und Straße eingeben – fertig!

Gelbe Tonne

- + **Leichtverpackungen** aus Kunststoff, Aluminium, Weißblech sowie Verbundmaterialien (wie z. B. Milchkartons, Joghurtbecher, Konservendosen ...) und **stoffgleiche Nichtverpackungen** (z. B. kleines Plastenspielzeug, Dosen, Siebe, Töpfe ...)
- Wichtig:** Abfall für die gelbe Tonne grob reinigen und nach Möglichkeit lose einwerfen!

- Windeln, Spanngurte, Kabel, Elektrogeräte, Kühlakkus, Schuhe ...

Papiertonne

- + **Papier, Pappe + Kartonagen:** Zeitungen, Werbeprospekte, Kataloge, Bücher (ohne Kunststoffeinband), Briefe, Eierschachteln, Kartons, Papiertüten, Schulhefte ...
- Wichtig:** Kartons und Schachteln bitte flach zusammenfalten!

- Pizzakartons mit Essensresten, beschichtetes Papier (z. B. Backpapier, Fotopapier), Feuchttücher, Küchen- und Papiertaschentücher, Staubsaugerbeutel, Kassenbons und Kontoauszüge ...

Biotonne

- + **organische Abfälle:** Obst- und Gemüsereste, Kaffeesatz, Teebeutel, Eierschalen, verwelkte Blumen und alte Blumenerde, Gartenabfälle, Essensreste, Küchenpapier ...

- Plastiktüten (auch keine kompostierbaren) und Folien, Fließ- und Zellstoffe mit Plastikanteil (z. B. Windeln), Kunst- und Verbundstoffe, Steine, große Mengen an Papier, Joghurtbecher ...

Restmüll

- + **alles, was nicht recycelbar ist:** Katzenstreu, Staubsaugerbeutel, Glühlampen, Windeln, Feuchttücher, Porzellan, Trinkgläser, Lumpen, Schuhe, Taschen, Tapeten, Einweg-Rasierer, Filzstifte, Kugelschreiberminen, Zigarettenstummel ...

- Batterien, Elektrogeräte, Farben, Schadstoffe, Flaschen und Gläser, Gegenstände aus Plaste und Metall (z. B. Eimer, Gießkannen, Töpfe)

Glascontainer

- + **Flaschen und Gläser nach Farben sortiert (weiß, grün und braun)**

Wichtig! Blaues oder rotes Glas gehört in den Grünglascontainer.

- Andere Glasarten wie Trinkgläser, Milchglas, Fenster- oder Spiegelglas sowie Porzellan und Steingut kommen in die Restmülltonne. Sperrmüll, Elektrogeräte und Sonderabfälle ...

Sonder-, Sperrmüll und Elektroschrott

- + Lacke, Farben und Altöle sind **Sondermüll**
- + sperrige Einrichtungsgegenstände und Metallschrott sind **Sperrmüll**
- + kleine und große Elektrogeräte sind **Elektroschrott**

Eine Übersicht der Wertstoffhöfe in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.awv-ot.de

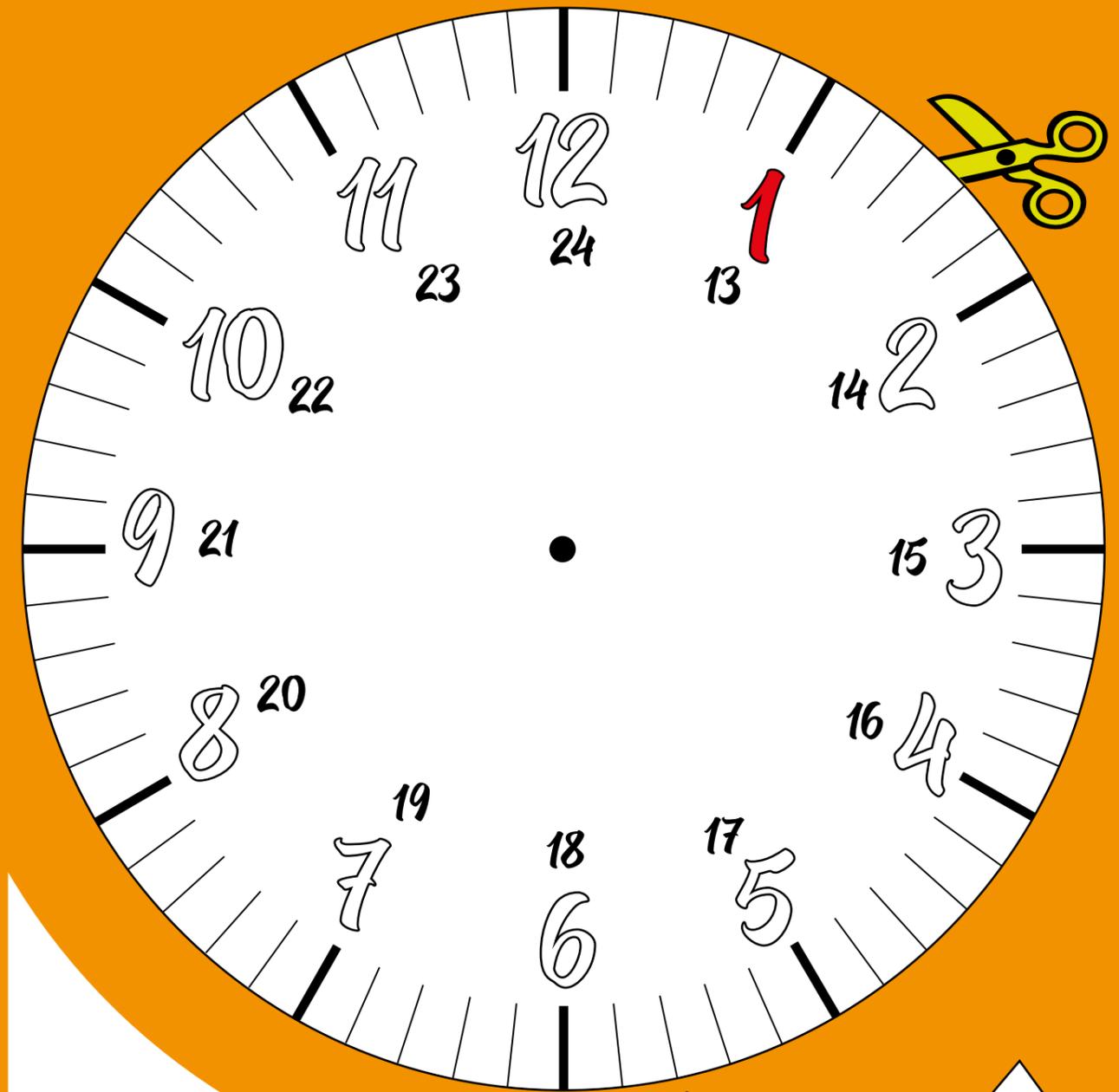


Sudoku für Kid's

Die Spielfelder bestehen aus 4 Reihen und 4 Spalten. Finde die fehlende Farbe (links) beziehungsweise die fehlende Zahl (rechts). Es gibt vier verschiedene Farben: Rot, Gelb, Grün und Blau. beziehungsweise Zahlen von 1 bis 4. Jede Farbe (links) bzw. Zahl (rechts) darf in jeder Reihe und jeder Spalte nur einmal vorkommen.

			?
	?		
		?	

1	?	3	4
3	4	?	2
4	1	2	?
?	3	4	1

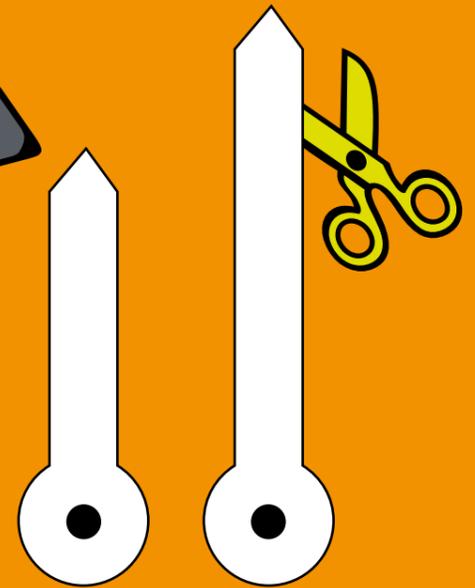


Tik tak ... wir basteln eine Lernuhr

Hallo liebe Kinder, unsere Bastelidee ist heute eine tolle bunte Uhr, mit der ihr spielerisch die Uhrzeit lernen könnt. Bereit? Dann lasst uns loslegen und viel Spaß beim Basteln!

So geht's:

- Malt zuerst das Ziffernblatt und die Zeiger der Uhr mit euren Lieblingsfarben aus.
- Klebt dann das Ziffernblatt auf bunten, festen Karton, damit es schön stabil wird.
- Schneidet die Uhr vorsichtig aus (ihr könnt auch einen Erwachsenen um Hilfe bitten).
- Zum Schluss befestigen wir die Zeiger mit einer Rundkopfklemme, damit sie sich drehen können.



Sommerrätsel: Wer bin ich?

Ich bin rund und ziemlich heiß, am Himmel bin ich oft ein Kreis. Ohne mich wär's dunkel hier, ich schicke Licht – das geb ich dir.

Im Sommer lieben mich die Leute, sie grillen, spielen, baden heute. Doch sei vorsichtig mit der Haut, wenn man zu lang auf mich hinaufschaut.

Wer bin ich?



Habt ihr heute schon gelacht?

Sophie sagt: „Unser Kunstlehrer ist vielleicht doof. Der weiß nicht einmal, wie ein Pferd aussieht.“ Mama antwortet: „Übertreibst du da nicht ein wenig?“ Sophie: „Nein, bestimmt nicht! Gestern im Kunstunterricht habe ich ein Pferd gemalt, und da hat er mich gefragt, was das sein soll.“

„Stell dir vor Mama, gestern hat unser Lehrer den Paul nach Hause geschickt, weil er sich nicht gewaschen hat.“ „Und hat das was gebracht?“ „Und wie! Heute hatten sich sechs Jungen und drei Mädchen nicht gewaschen.“

Der Lehrer erklärt: „Wörter, die mit der Silbe ‚un-‘ anfangen, bedeuten meist etwas Schlechtes. Kennt ihr Beispiele?“ „Unsinn“, sagt Hannah. „Unwetter“, ruft Lukas. „Unterricht“, seufzt Tim.

Fragt Lieselotte die Lehrerin: „Kann man eigentlich bestraft werden, wenn man nichts gemacht hat?“ „Natürlich nicht!“, lächelt die Lehrerin. „Prima!“, meint Lieselotte vergnügt, „ich hab nämlich meine Hausaufgaben nicht gemacht!“

Wer lebt im Dschungel und schummelt bei der Klassenarbeit? Mogli!

Wir helfen mit: Neue Marienbrücke entsteht



Die Vereinsmitglieder Rüdiger Wildt und Heinrich-Dieter Hischer nehmen von den Vorständen der „Glück Auf“, Mathias Lack und Uwe Klinger, den symbolischen Scheck am künftigen Standort der Brücke entgegen.

Spaziergänger im Stadtwald dürfen sich freuen: Auf dem historischen Wanderweg zwischen Fuchsturm und Schloss Osterstein wird bald eine Lücke geschlossen. Dort, wo 1946 die alte Marienbrücke dem Brennholzhandel zum Opfer fiel, soll nun ein 31 Meter langer Neubau über den 12 Meter tiefen Graben führen.

Die Initiative kommt vom Förderverein Stadtwaldbrücken und wir als „Glück Auf“ sind stolz, dieses Projekt unterstützen zu können. Denn der Geraer Stadtwald ist ein beliebter Naherholungsort, auch für viele unserer Mitglieder. Dass hier ein Stück Geschichte mit moderner Technik neu entsteht, passt wunderbar zu unserem gemeinschaftlichen Gedanken: gemeinsam anpacken – für ein lebenswertes Umfeld.

Und es geht nur gemeinsam weiter: Für die Materialkosten von rund 80.000 Euro wird noch Unterstützung gebraucht. Jeder Beitrag zählt, schon mit einem Euro helfen Geraerinnen und Geraer mit, dass dieses Projekt Realität wird.

Der Verein hat dazu die Aktion „Spendenhölzer“ gestartet: Als kleines Dankeschön gibt es Holzscheiben aus Robinie für 10, 20, 50 oder 100 Euro.

Das große Ziel: Zur Reformationswanderung am 31. Oktober 2026 sollen die ersten Wanderer die neue Marienbrücke überqueren können.

Spenden:
www.brueckenverein-gera.de/spenden/



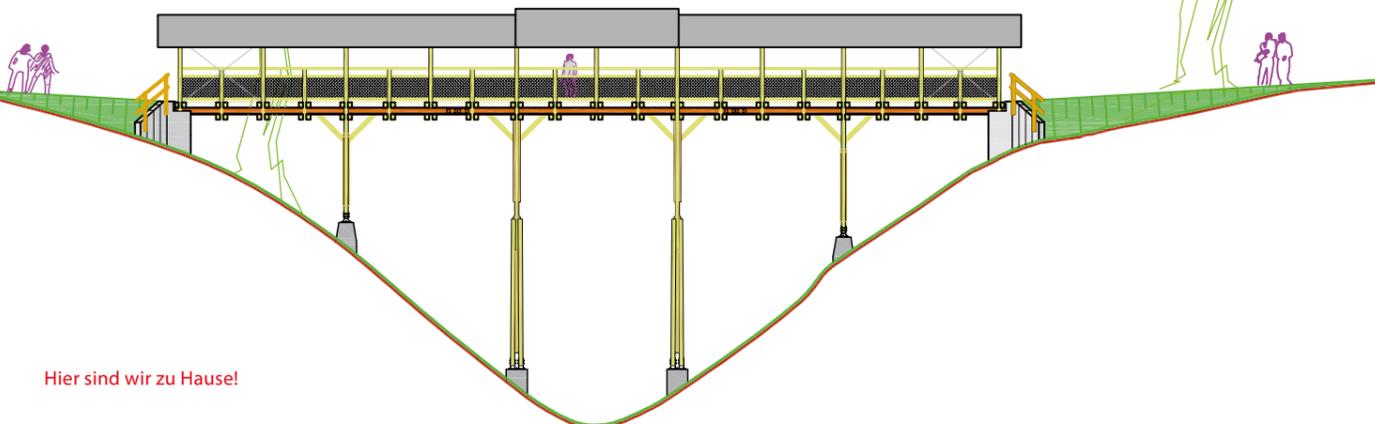
Scannen
+ mehr erfahren



Historische Verbindung neu gedacht

Die geplante neue Fußgängerbrücke orientiert sich am Original, wird aber auf 31 Meter verkürzt.

Die Brückenkonstruktion soll in traditioneller Zimmermannsbauart aus langlebigem Robinienholz erfolgen. Entworfen wurde eine kleinteilige, modern interpretierte Holzbrücke mit GFK-Längskonstruktion. Anders als die Ur-Variante soll die neue Brücke aber eine Überdachung erhalten. Das Dach schützt in erster Linie das Holz, daneben aber auch die Wanderer vor Nässe von oben und erhöht damit die Sicherheit beim Passieren.



Treff Sieben

Begegnung im Zentrum



Willkommen

... in der Begegnungstätte „Treff Sieben“

1. und 3. Dienstag | 15 Uhr
Gedächtnistraining
15.07.2025 | 05. + 19.08.2025
02. + 16.09.2025 | 07. + 21.10.2025
mit Renate Schaub (1,50 €)

2. und 4. Dienstag | 15 Uhr
„Fit im Alter“
08. + 22.07.2025 | 12. + 26.08.2025
09. + 23.09.2025 | 14. + 28.10.2025
mit Steffi Flache (1,50 €)

jeden Donnerstag | 15 Uhr | Kaffeeklatsch
Die Begegnungstätte steht allen Besuchern offen. Sie kann auch für Familienfeiern, Feste, Versammlungen etc. gemietet werden.

Informationen: Isolde Döring | ☎ 0176 46531784
Berliner Straße 7, 07545 Gera
direkt neben der „Glück Auf“-Geschäftsstelle

Liebe „Glück Auf“-Mitglieder,

stellen Sie sich vor, Sie sind auf Arbeit, im Garten oder im Urlaub – und in dieser Zeit kommt es zu einem Rohrbruch, einem Brand oder einer anderen Havarie in Ihrer Wohnung. In solchen Fällen wäre es hilfreich, wenn wir Sie oder eine Kontaktperson erreichen könnten.

Damit wir im Notfall schnell handeln können, möchten wir gern Ihre aktuellen Kontaktdaten oder die eines Ansprechpartners hinterlegen.

Sind Sie damit einverstanden? Dann füllen Sie bitte das Formular auf der Rückseite aus.



WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT
GLÜCK AUF

Kontakt im Notfall

Hier geht es auch um
Ihre Sicherheit!





Notfallkontakt

Warum ist ein Ansprechpartner für Notfälle so wichtig?

Ein Unfall, ein medizinischer Notfall oder ein Rohrbruch – manchmal passiert etwas völlig Unerwartetes. Dann ist es entscheidend, schnell Hilfe zu bekommen. Noch besser ist es, wenn jemand zur Stelle ist, der weiß, was zu tun ist.

Ein verlässlicher Ansprechpartner kann im Ernstfall viel bewirken: Er ruft den Rettungsdienst, informiert Angehörige oder hilft dabei, die richtigen Schritte einzuleiten. In Betrieben, Schulen oder öffentlichen Einrichtungen ist meist klar geregelt, wer in solchen Situationen handelt. Doch auch im privaten Bereich ist es sinnvoll, eine Vertrauensperson zu benennen, die in einem Notfall erreichbar ist – am besten mit Telefonnummer und dem Hinweis, in welcher Beziehung diese Person zu Ihnen steht.

Auch für uns als Wohnungsgenossenschaft sind solche Informationen hilfreich. Wenn Sie sich zum Beispiel ausgesperrt haben, es in Ihrer Wohnung eine Havarie gibt oder Sie sich in einer gesundheitlichen Notlage befinden, können wir schneller reagieren – besonders, wenn Sie selbst gerade nicht erreichbar sind, zum Beispiel im Urlaub oder unterwegs.

Bitte nutzen Sie das untenstehende Formular und teilen Sie uns neben Ihren aktuellen Kontaktdaten auch eine Person mit, die wir in einem Notfall benachrichtigen dürfen.

Das gibt nicht nur Ihnen ein besseres Gefühl – auch wir können im Ernstfall schneller und gezielter für Sie da sein.

Im Notfall für Sie da – Ihr Kontakt

MIETER

Name, Vorname

PLZ Ort, Straße + Hausnummer

Festnetztelefon/Handy

E-Mail

IHR NOTFALLKONTAKT

Name, Vorname

PLZ Ort, Straße + Hausnummer

Festnetztelefon/Handy

E-Mail

Bitte werfen Sie die Postkarte mit Ihren aktuellen Kontaktdaten in den Briefkasten der „Glück Auf“-Geschäftsstelle, Berliner Straße 5, oder in die Service-Briefkästen in unseren Wohngebieten.

Ich habe die Datenschutzbestimmungen zur Kenntnis genommen. Ich stimme zu, dass meine Angaben und Daten zur Beantwortung meiner Anfrage elektronisch erhoben und gespeichert werden. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit und in Zukunft per E-Mail an wbg@glueckaufgera.de widerrufen. Detaillierte Infos zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung: <https://glueckaufgera.de/datenschutz>